

Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N^o 4

April 1931.

N^o 4

I. Statistische Uebersicht für April 1931.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. April ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 416 641, am letzten 416 469. Im Berichtsmonat wurden 288 (312) Ehen geschlossen. Geboren wurden 460 (500) Kinder, darunter 99 (85) uneheliche, 8 (15) totgeborene. Gestorben sind 414 (432) Personen, darunter 37 (36) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 95 (87) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 11 (10), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 6 (9). Auf 100 Lebendgeborene trafen 8,19 (7,42) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 322 (363) Beerdigungen ohne die Verstorbene in den Vororten Röhrenbach, Gibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Bohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 79 (74) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 1173 (3907) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Influenza (Influenza) mit 1004 (3740) Fällen. Im städt. Krankenhaus beirug der Krankenstand am Schluß des Monats 1006 (1105) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 240 (265) Pflöglinge betreut; insgesamt wurde sie in 501 (520) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 151 (152) Kinder geboren und zwar 69 (80) Knaben und 82 (72) Mädchen; neu aufgenommen wurden 151 (152) Wöchnerinnen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenerkrankte erstreckte sich auf 1018 (1277) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 24 (25) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 3 (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 93 (111) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1088 (1849) Kindern besucht. Die Sanitätskammer der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1291 (1478) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volkshades betrug 80 519 (86 274) Personen, darunter 29 158 (31 439) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 45 522 (41 613) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 266 (456) Baugesuche eingereicht und 205 (203) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1659 (1472) mit insgesamt 9356 (8803) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 427 (472) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 16 (15) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (0) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 632 992 (1 611 968) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 324 540 (4 486 610) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 312 540 (4 518 610) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3 710 415 (3 757 770) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 3 224 494 (3 160 998*) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 008 859,04 (1 026 773,35*) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 17 209 (14 533) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 2 283 (5 175) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 28 525 (10 501) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 663 785 (3 944 439) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2628 (2755) Rindvieh, 2845 (3424) Kälber, 226 (790) Schafe, 32 (9)

Ziegen, 15 523 (18 259) Schweine, darunter 54 (45) Spanferkel, sowie 26 (42) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 2155 (1837) Proben untersucht und dabei 30 (32) Beanstandungen erhoben. Als Reichsinder für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für April ds. Jrs. 137,2 (137,7) festgestellt; als Großhandelsindex 113,7 (113,9) und als Nürnberger Index 130,8 (130,9). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depofitenverkehr 3 564 631,94 (3 661 919,20) RM. eingelegt und 3 315 872,89 (3 693 640,15) RM. abgehoben; mehreingelegt wurden also 248 259,05 (mehrabgehoben 31 720,95 RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betragen die Einzahlungen und Zuweisungen 48 268 719,16 (51 888 564,77) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 49 012 952,03 (53 951 582,84) RM. Mehrabgang 744 232,87 (Vormonat: Mehrabgang 2 063 018,07 RM.). Das Gesamtguthaben am Monatschluß betrug 91 480 566,64 (92 580 529,11) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 2745 (2707) Angebote von Arbeitgebern und 49 024 (50 251) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 2490 (2450) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungskassen waren am Schluß des Monats 14 809 (18 201) männliche und 6583 (7267) weibliche, zusammen 21 392 (25 468) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 1 306 449,87 (1 547 958,29) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 205 321,33 (196 486,41) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schluß des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 150 380 (151 685) einschließl. der Erwerbslosen, darunter 68 231 (68 013) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 131 530 (133 039), darunter 58 861 (58 698) weibliche Mitglieder und 4 785 (5612) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 240 (181) Personen; Witmen- und Witwerrenten an 35 (38) Personen und Waisenrenten an 13 (30) Waisen. Insgesamt wurden 861 727,55 (870 125,44) RM. Invalident-, Alters-, Witmen-, Witwers- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 459 (447) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 109 403,87 (109 662,44) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im April d. J. 978 765,81 (1 001 391,86) RM. laufende und 38 847,74 (61 412,20) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 1 017 613,55 (1 062 804,06) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 14 577,00 (16 372,42) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2349 (2365) Säuglinge, darunter 597 (601) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1859 (1946) Kinder, darunter 604 (652) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1973 (2048) Pflöglinge betreut, darunter befanden sich 251 (261) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schluß des Monats einen Stand von 5452 (5516) Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1647 (1843) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 285 (277) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 537 378 (535 190) RM.; der Stand der Pfänder 39 435 (38 527). Gewerbeanmeldungen erfolgten 567 (564), Gewerbe-

*) Berichtigt.

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
April 1931 . . .	288	452	8	414	2324	2291
März 1931 . . .	312	485	15	432	1911	1889
April 1930 . . .	380	506	18	381	2618	2501

2. Geburten.

Bertrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	175	179	354	52	46	98	452
Totgeborene	5	2	7	1	—	1	8
April 1931 . . .	180	181	361	53	46	99	460
März 1931 . . .	214	201	415	43	42	85	500
April 1930 . . .	223	200	423	56	45	101	524

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾	7	14	21	14	7	Anderer Krankheiten des Nervensystems ²⁾	13	11	24	1	1
a) im 1. Lebensmonat	1	—	1	1	—	Magen- und Darmkatarrh	—	3	3	—	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	5	18	23	—	—	Brechdurchfall	—	—	—	—	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	3	3	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	11	5	16	—	—
Kindbettfieber	—	2	2	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	10	6	16	1	—
Anderer Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	Krebskrankheit	22	21	43	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Anderer Neubildungen	2	2	4	—	—
Masern und Röteln	1	—	1	—	—	Selbstmord	7	2	9	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	—	1	1	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	4	6	10	—	—
Typhus	1	1	2	—	—	Zuckerkrankheit	4	3	7	—	—
Rose (Erysipel)	5	2	7	2	1	Anderer benannte Todesursachen	4	7	11	1	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	17	10	27	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	2	1	3	1	—
Tuberkulose der Lungen	2	—	2	1	—						
Tuberkulose anderer Organe	—	—	—	—	—	April 1931	186	228	414	26	11
Alte allgemeine Miliartuberkulose	12	18	30	1	1	März 1931	200	232	432	26	10
Lungenentzündung (Pneumonie)	2	10	12	1	—	April 1930	187	194	381	37	14
Influenza	—	1	1	1	—						
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	4	11	15	1	1						
Krankheiten der Atmungsorgane	35	60	95	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	15	10	25	—	—						
Gehirnschlag	—	—	—	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 8,19 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 7,42%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 10,08%. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 5. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 1.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Mutter Gelenkrheumatismus	8	12	—	20
Scharlach	6	8	—	14	Lungenentzündung, croupöse	17	9	—	26
Masern	8	8	—	16	Mumps	2	1	—	3
Röteln	1	3	—	4	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	4	11	—	15	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	5	4	—	9	Augenerkrankung { Blennorrhoe	14	16	—	30
Kindbettfieber	—	5	—	5	Windpocken	—	—	—	—
Eiterfieber, Blutvergiftung	1	—	—	1	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	1	—	—	1	Fleisch-, Fisch- und Würstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	2	—	—	2	Paratyphus	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopftuberkulose	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	2	7	—	9	Lungen-tuberkulose	2	2	—	4
Ruhr	1	—	—	1	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	263	361	380	1004					
Keuchhusten	5	3	1	9	April 1931	342	450	381	1173
Kinderslähmung, spinale	—	—	—	—	März 1931	947	1136	1824	3907
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	April 1930	180	199	6	385

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
April 1931	522	484	1006
März 1931	569	536	1105
April 1930	509	591	1100

6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
April 1931	640	378	131	152	95
März 1931	840	437	139	182	116
April 1930	655	372	110	133	129

7. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luft- druck mittlere in mm	Be- moßlung mittlere in %	Wieder- schlags- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tieftste				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
April 1931 . . .	6,7	19,4	25. IV.	-6,2	1. IV.	731,9	62,5	38,9
März 1931 . . .	1,3	15,5	24. III.	-10,2	11. III.	733,2	44,0	25,0
April 1930 . . .	9,6	24,1	25. IV.	-0,3	21. IV.	726,1	71,3	104,5

8. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieftster		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
April 1931 . . .	45	7. IV.	22,5	25. IV.	33
März 1931 . . .	70	1. III.	26,5	19. III.	36
April 1930 . . .	80	17. IV.	13	2. IV.	37

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		kleinwoh- nungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden				
1. April 1931 . . .	22875	1 127	24 002	106 737	77 019	7 658	
1. März 1931 . . .	22869	1 127	23 996	106 709	77 004	7 657	
1. April 1930 . . .	22442	1 114	23 556	105 450	76 233	7 642	

10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, Un- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Bau tätig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Bor- der- gebäude	Kü- che- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Bor- der- gebäude	Kü- che- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
April 1931 . . .	14	—	1	2	17	5	18	20	38	1	—	—	1
März 1931 . . .	6	—	—	3	9	1	14	4	18	—	—	—	—
April 1930 . . .	26	—	2	3	31	19	14	14	28	3	—	—	4

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zu- sam- men	Davon Wohnungen mit Gewerbe- räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
April 1931 . . .	—	—	9	35	4	3	1	1	—	10	34	3	1	5	53	1
März 1931 . . .	—	—	6	11	9	2	3	—	—	10	12	4	2	3	31	1
April 1930 . . .	—	3	8	41	37	48	25	8	—	4	39	50	49	28	170	1

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs- kilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamt- einnahmen ohne Einnahme für Gepäck- beförderung <i>R.M.</i>
April 1931 . . .	1 487 754	3 224 494	1 008 859,04
März 1931 . . .	1 515 845	3 160 998 ²⁾	1 026 773,35 ²⁾
April 1930 . . .	1 789 914	4 345 110	1 287 174,83

13. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde						
	in Hotels	in Gast- höfen ein- sacherer Art	in Gast- häusern (Gaststätten- betrieben)	in Fremden- pensionen	in Her- bergen	ins- gesamt	
April 1931 . . .	10 112	2452	1632	1155	1808	17 209	
März 1931 . . .	8 729	2168	1374	925	1337	14 533	
April 1930 . . .	12 087	2969	2144	1161	2194	20 555	

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw. ²⁾ Verköstigt.

14. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Für- sorge- art	Zahl der Unterstüzigten am Schlusse des Monats			Not- stands- arbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen <i>R.M.</i>	Außerdem ausbez. für Krankentafel- beiträge, Fahrten und Umzugskosten <i>R.M.</i>
		m.	w.	zuf.			
April 1931 . . .	Arbeits- losen- vers.	8 324	4 615	12 939	—	855 499,65	148 602,74
März 1931 . . .		11 092	4 923	16 015	—	1 042 079,91	159 743,47
April 1930 . . .		8 733	4 522	13 255	8	972 839,52	96 575,09
April 1931 . . .	Krisen- für- sorge	6 485	1 968	8 453	—	450 950,22	56 718,59
März 1931 . . .		7 109	2 344	9 453	—	506 878,38	36 742,94
April 1930 . . .		3 844	1 373	5 217	3	295 967,81	27 503,27

15. Arbeitsamt Nürnberg (Nachweis für das Stadtgebiet).

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Ausschillen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	83	34	357	126	26	42	26	47	26	33	2	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	50	7	358	67	9	—	9	—	9	—	2	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1109	461	10812	3118	215	216	215	216	213	216	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	8	38	37	271	2	9	2	9	2	9	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	1	18	31	109	—	2	—	2	—	2	—	—
10. Papierindustrie	24	88	175	915	6	23	6	23	6	23	—	—
11. Lederindustrie	64	33	571	153	10	5	10	5	9	5	3	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	253	91	2919	551	47	12	47	12	47	11	5	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	151	49	956	180	25	4	25	4	25	3	22	1
14. Bekleidungs-gewerbe	138	150	1259	994	35	25	35	25	35	25	12	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	81	59	273	137	31	30	31	30	31	26	20	17
16. Baugewerbe	494	—	2807	—	212	—	212	—	210	—	3	—
17. Berufsfähigungsgewerbe	79	50	675	406	29	12	29	12	29	12	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	11	6	77	33	—	1	—	1	—	1	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	58	6	260	31	7	—	7	—	7	—	5	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	183	229	651	796	160	170	166	205	148	141	117	44
21. Verkehrsgewerbe	282	141	2230	719	37	56	39	56	35	56	6	33
22. Häusliche Dienste	—	647	—	1587	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Lohnarbeit wechselnder Art	666	479	5647	2607	339	240	339	240	334	240	131	2
24. Maschinisten und Feizer	16	—	124	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	382	410	2527	2189	13	89	25	93	12	88	4	19
26. Büroangestellte	18	9	213	41	19	4	19	4	15	3	—	—
27. Techniker aller Art	108	—	985	—	6	—	9	—	3	—	—	—
28. Freie Berufe	7	10	29	10	—	—	—	—	—	—	—	—
April 1931 insgesamt:	4267	3015	33 984	15 040	1228	1423	1251	1494	1196	1294	332	399
März 1931:	4476	3086	34 917	15 334	1385	1239	1406	1301	1329	1121	353	305
April 1930:	4214	3157	23 536	11 728	2050	1788	2103	1994	1950	1581	470	604

16. Wirtschaftliche Fürsorge.

M o n a t	Barunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorübergehend Unterstühten ⁴⁾	Arbeitsfürsorge ⁵⁾	
	Laufende Barunterstützungen ¹⁾	Pflege-gelder	Einmalige Barunterstützungen ²⁾	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien und Verköstigung (Pflichtarbeit.) ³⁾	Tariflöhne (Fürsorge-arbeiter)
April 1931									
Betrag in <i>RM</i>	938 340,11	40 425,70	35 467,24	3 380,50	1 017 613,55	14 577	—	65 504,97	82 742,02
Fürsorgenehmer:	23 352 ²⁾	1 432	2 098	92	26 974	203	3 038	1 601	468
März 1931									
Betrag in <i>RM</i>	960 462,93	40 928,93	58 230,44	3 181,76	1 062 804,96	16 372,42	—	57 573,81	65 134,26
Fürsorgenehmer:	22 276	1 423	3 049	79	26 827	206	3 714	1 577	378

- ¹⁾ **Monatlicher Unterstützungsrichtsatz** ab 1. April 1931:
 I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderatz.
- a) **Allgemeine Fürsorge:** I = 40 *RM*, II = 32 *RM*, III = 60 *RM*, IV = 15 *RM*;
 b) **Gehobene Fürsorge:** I = 50 *RM*, II = 40 *RM*, III = 75 *RM*, IV = 15 *RM*.
- ²⁾ Umfassend 1312 (1377) Kleinrentner und Gleichstehende, 4936 (4873) Sozialrentner, 357 (392) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 4919 (5261) sonstige Bedürftige und 11 828 (10 373) Wohlfahrtserwerbslose mit Einschluß von 139 (123) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte „Arbeitsfürsorge“ aufgeführt.
- Stand der laufend Unterstühten bei Beginn des Monats 22 057, am Ende 23 001; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1420, am Ende 1432.
- ³⁾ Enthaltend 12 275,88 *RM* an 760 laufend Unterstühten.
- ⁴⁾ Einmalige Unterstühtungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.
- ⁵⁾ Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.
- ⁶⁾ Einschließlich 649 (718) Wanderern.
- Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 5873 (2325) Arzt- und Heilmittelscheine; 812 (860) Armenrechtszeugnisse und 12 709 (12 374) Mietnachlaßbescheinigungen. An 7183 (7335) Zusatzrentner wurden 168 489,40 (163 654,10) *RM* Zusatzrenten ausbezahlt.

17. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												Wöchnerinnen
	überhaupt			und zwar an									
				Krankenversicherungs-pflichtigen			gegen Krankheit vers. Arbeits-losen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
April 1931 . . .	82 149	68 231	150 380	72 669	58 861	131 530	14 010	6 370	20 380	2 639	2 146	4 785	665
März 1931 . . .	83 672	68 013	151 685	74 341	58 698	133 039	17 312	7 062	24 374	3 062	2 550	5 612	711
April 1930 . . .	91 469	74 139	165 608	83 278	64 951	148 229	11 983	5 675	17 658	3 480	2 494	5 974	799

18. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
April 1931 . . .	119	110	—	84	9	322	79	62	17	56	9	14
März 1931 . . .	124	147	1	84	7	363	74	63	11	58	8	8
April 1930 . . .	107	121	1	75	7	311	58	42	16	45	4	9

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Böhrrd., St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Sibach.

19. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Fußbädern, i. Dugendteichbad u. i. Stadionbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
April 1931 . . .	51 361	29 158	80 519	27 849	17 673	45 522	79 210	46 831	126 041	—	126 041
März 1931 . . .	54 835	31 439	86 274	25 522	16 091	41 613	80 357	47 530	127 887	—	127 887
April 1930 . . .	56 201	31 510	87 711	26 463	16 722	43 185	82 644	48 232	130 896	—	130 896

20. Milchtrinkhallen.

Monat	Durch die gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert								
	Milchtrinkhallen	mit						Quark Pfund	Joghurt Fl.
		Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Kakao Liter	Schlagrahm Liter	—	—		
April 1931 . . .	33	19 317	2123	738	842	491	4 584		
März 1931 . . .	29	17 562	961	645	608	452	3 855		
April 1930 . . .	35	29 001	3499	—	1451	808	10 116		

21. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für											Eier frisch 1 Stück Pfd	Milch 1 Liter Pfd	
	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lammfleisch	Schwarzbrat (Mischbrat)	Weizenmehl	Käsebutter	Landbutter	Margarine	Zucker gemahlen	Reis			Kartoffel
April 1931 . . .	110	110	90	100	21	24-33	140-190	110-140	40-120	30-34	16-45	4-35	7-10	27
März 1931 . . .	110	110	90	100	21	27-33	140-200	110-150	40-120	30-34	18-45	4-25	7-13	27
April 1930 . . .	120	130	120	120	23	22-32	160-200	140-160	56-120	32-35	18-55	4-35	8-12	30

22. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5 = köpfigen Familie	4 = köpfigen Familie	3 = köpfigen Familie	2 = köpfigen Familie	allein- stehenden Person ²⁾
		in Reichsmark				
April 1931	Lebensmittel	3,69 (2,85)	3,22 (2,38)	2,47 (1,91)	1,98 (1,42)	1,90 (1,48)
	Wohnung	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung	0,52	0,43	0,34	0,29	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,94	0,85	0,78	0,69	0,66
	Steuern, Sonstiges	1,02	0,90	0,78	0,66	0,57
	Zusammen	7,43 (6,59)	6,21 (5,37)	5,18 (4,62)	4,43 (3,87)	4,18 (3,66)
März 1931	Lebensmittel	3,62 (2,78)	3,17 (2,33)	2,40 (1,84)	1,95 (1,39)	1,80 (1,38)
	Wohnung	1,26	0,80	0,80	0,80	0,93
	Heizung und Beleuchtung	0,53	0,43	0,35	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,94	0,85	0,78	0,69	0,66
	Steuern, Sonstiges	1,03	0,90	0,79	0,66	0,57
	Zusammen	7,38 (6,54)	6,15 (5,31)	5,12 (4,56)	4,39 (3,83)	4,07 (3,65)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

¹⁾ Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigefetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.
²⁾ Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

23. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
April 1931	137,2	130,8	113,7	108,3	96,6	104,9	137,7
März 1931	137,7	130,9	113,9	106,7	98,9	106,2	138,7
April 1930	147,4	144,7	126,7	112,1	118,4	124,8	151,9

24. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg. Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Apr.	1. Jan.	1. April	Berufe	1. Apr.	1. Jan.	1. April
	1931	1931	1930		1931	1931	1930
a) Gelernte Berufe							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	104	110	110	Steinhauer, Rabitzpuher	169 u. 172	169 u. 172	169 u. 172
Brauer, Schächler, Bierführer	117	119	119	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	90-102	97-108	97-105
Buchbinder	102,5	109,5	109,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94
Buchdrucker	110	117	117	Stukkaturer, Putzer	155	172	172
Bürsten- und Pinselmacher	88	92	92	Tapezierer	115	115	113
Dachdecker	150	150	150	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	110	116	116
Flaschner, Installateure	124	124	124	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	101	101	101
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	136	151	151	b) Angelernte u. ungelernete Berufe			
Kaminkehrergehilfen	108	108	108	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter		114	114
Konditoren	106	106	104	Dachdeckerhilfsarbeiter	117	117	114
Kunst- u. Hauschlosser	115	120	120	Helfer i. Flaschnereien, Installation	112	112	112
Maler	136	136	136	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	94	99	99
Metallfacharbeiter	82-88,5*)	87-104	87-104	Hilfsarbeiter in Einzelgeschäften	112	127	127
Mechger im Kleinbetriebe	114	114	114	Bäcker u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	104	104	99
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	124	137	137	Schuhfabrikarbeiter	90	95	95
Monteure d. Elektroinstallationsgem.	116	116	110	Wäscherinnen in Waschanstalten	52	52	52
Müller, Kutscher im Mühlgewerbe	97	102	102	Zementarbeiter im Baugewerbe		126	126
Mäherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	43	46	46	Ungel. Arbeiter der Metallindustrie	70-72,5*)	74-77	74-77
Modistinnen (1. Garniererin)	75	79	79				

*) Je nach der tarifmäßigen Zulage.